

klauseln die Zuständigkeit der Gewerbegerichte geschaffen wird.

Gegen diese Grundsätze sprachen sich verschiedene Redner aus. Aus der Diskussion sei hier nur hervorgehoben, daß Oberbürgermeister Cuno-Hagen darauf hinwies, daß die chemische Industrie zweifellos ein Interesse an der Konkurrenzklausele habe, und daß er das Vorgehen der chemischen Industriellen (Fortzahlung des Gehaltes bei Inanspruchnahme der Karenz) nur empfehlen könne. Zu einer Einigung kam der Verbandstag nicht. *Wth.*

Lemberg. Die Petroleumraffinerie von Landesberg ist am 20./11. niedergebrannt.

Manchester. Am 13./11. brach in der chem. Fabrik von Baker & Co. Feuer aus; der materielle Schaden ist beträchtlich.

Neu-York. Die Regierung der Vereinigten Staaten verklagte die American Sugar Refining Company (Zucker-Trust) für einen Betrag von 3 624 000 Dollars wegen Unregelmäßigkeiten in der Besteuerung und Verzollung von Zucker.

Personal- und Hochschulsachrichten.

Anläßlich des 75jährigen Jubiläums des Haverford College in Haverford, Penn., sprach Prof. Dr. T. W. Richards vom Harvard-College über die Beziehungen der modernen Chemie zur Medizin.

H. Kaesemacher, Direktor der Union, Fabrik chem. Produkte, A.-G. in Stettin wurde zum Kommerzienrat ernannt.

Der Inhaber der Chem. Fabrik von L. C. Marquardt in Beuel, Dr. Koelliker, wurde von der physikalisch-chemischen Akademie Palermo zum Ehrenmitglied ernannt.

Die American Chemical Society verlieh die Nichols-Medaille an Prof. W. A. Noyes und Dr. H. C. P. Weber für ihre Arbeiten über Atomgewichtsbestimmung des Chlors.

Frau Curie, die Miterfinderin des Radiums, wurde zum Professor der Physik an der Sorbonne ernannt.

Dr. G. Jaffé, Assistent am physikalischen Institut der Universität Leipzig, hat sich mit einer Arbeit über: „Die elektrische Leitfähigkeit des reinen Hexans“ und einer Probevorlesung über: „Die Wahrscheinlichkeitsrechnung in der Physik“ als Privatdozent für Physik habilitiert.

Dr. Ing. A. Fischer, Assistent am anorganischen und elektrochemischen Laboratorium der Techn. Hochschule Aachen, hat sich als Privatdozent für analytische und Elektrochemie habilitiert.

Anstelle von Dr. C. Mai-München wurde der bisherige Assistent am pharmazeutischen Institut und Laboratorium für angewandte Chemie der Universität München, Dr. Heiduschka, zum Stellvertreter des außerordentlichen, mit den chemischen Untersuchungen in gerichtlichen Fällen betrauten Beisitzers des Medizinalkomitees ernannt.

Der bisherige Stadtchemiker in Zürich, Dr. Holzmann, ist am 1./11. in die Firma Maggi & Co. eingetreten.

R. Laidlaw, Sir C. Smith, Sir A. Hoesie und W. L. Mackenzie King wurden zu Mitgliedern der internationalen Opiumkommission

ernannt, die am 1./1. 1909 in Shanghai zusammentritt.

Der Prof. der Physik an der Columbia-Universität, R. Mac Laurin, wurde zum Präsidenten des Massachusetts Institute of Technologie ernannt.

Zum Direktor des Eisenwerks in Héroult bei Shasta, Cal., wurde Prof. Dorsay A. Lyon, der mehrjährige Leiter der Abteilung für Metallurgie an der Universität Stanford, gewählt.

Als Assistenten wurden bei der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in München folgende Herren angestellt: Dr. O. Mayer, Dr. S. Rothenfußer und Dipl. Ing. O. Bühlmann.

Als Prof. für Physik an die Universität Süd-Carolina wurde Prof. Patterson von der Universität Georgia berufen.

Dr. G. Plenske vom Königl. Institut für Binnenfischerei, zuvor Assistent am Hygienischen Institut zu Hamburg und Betriebsführer der Gewerkschaft Wilhelmshall bei Anderbeck, tritt mit 1./12. a. c. als Betriebschemiker in die Charlottenburger Wasserwerke ein.

Dr. Popp, bisher in Darmstadt, wurde zum Vorsteher der Versuchs- und Kontrollstation in Oldenburg ernannt.

Zum Vorstand der Anstalt für chemische Untersuchungen bei der Zentralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart wurde der Apotheker Dr. A. Rau bestellt.

Zu außerordentlichen Mitgliedern der Akademie der Wissenschaften zu München wurde der Physiker Prof. Dr. A. Sommerfeld, zu korrespondierenden Mitgliedern der mathematisch-physikalischen Klasse Sir W. Ramsay-London und S. Nawaschin-Kiew ernannt.

Dr. P. Trappe, Chemiker in Leopoldshall, ist als Sachverständiger für Kali- und andere Salze öffentlich angestellt und eidlich verpflichtet worden.

A. Wood wurde zum Dozenten für experimentelle Physik an der Universität Cambridge ernannt.

Dr. T. A. Yoder wurde zum Chefchemiker der Zuckerversuchsstation in Audubon Park, New Orleans, als Nachfolger des Dr. F. Zerbarnannt.

Geh.-Rat Prof. Dr. Ladenburg ist bis Ende Dezember d. J. zwecks der Wiederherstellung seiner Gesundheit beurlaubt. Prof. Dr. Abegg hat seine Vertretung übernommen.

Der Direktor der Prager Farben-, Lack- und Firnisfabrik Chitz & Meller, Ing.-Chem. M. Tersch, feierte sein 25jähriges Amtsjubiläum.

Zu Beginn des Wintersemesters feierte der Physiker Geh.-Rat Prof. Dr. Voigt an der Universität Göttingen sein 25jähriges Jubiläum.

W. Bowen, Gründer der Pharmaceutical Society of Australia, starb am 6./10. in Melbourne im 82. Lebensjahre.

Der amerikanische Fachmann und Schriftsteller auf dem Gebiete der Eisen- und Metallindustrie, S. Devere Burr, ist am 28./10. im Alter von 53 Jahren in Plainfield verschieden.

Dr. G. Krebs, Besitzer der photochem. Fabrik „Helios“, Offenbach, ist am 24./11. gestorben.